

REMSTALWERK

aktuell

Ein gutes Gefühl: Energie fürs Remstal.

IM FOKUS

GABRIELE LAXANDER

Geschäftsführerin des REMSTALWERKS

Nicht mehr lange und das REMSTALWERK ist Stromnetzbetreiber. Damit die Übernahme zum 1. Januar 2017 reibungslos klappt, arbeiten wir aktuell auf Hochtouren an der Netzentflechtung, trennen also unser Leitungsnetz aus dem der Netze BW GmbH und verlegen in den vier Gesellschafter-Gemeinden zusätzliche Kabel. Sie sehen, wir machen unser regionales Stromnetz fit für die Zukunft. Es freut mich, dass unser Ziel in Sichtweite rückt. Ebenso freue ich mich sehr, die Entwicklungen im REMSTALWERK weiter voranzutreiben. Denn ich bleibe, entgegen zunächst geäußerten Plänen, dem REMSTALWERK auf Wunsch aller Aufsichtsräte als Geschäftsführerin erhalten. Die Entscheidung fiel mir am Ende leicht, da mir das Unternehmen längst ans Herz gewachsen ist.



Unser REMSTALWERK ist vielfältiger als Sie vermuten. Als Strom- und Gasanbieter sind wir Ihr kompetenter und fairer Partner. Den Geldbeutel schonen und gleichzeitig die Region stärken? Diese Vorteile bietet Ihnen nur das REMSTALWERK. Darüber hinaus sind wir auch als Dienstleister für die Gemeinden aktiv. Ab August 2016 optimieren wir mit unserem Know-how beispielsweise die technische Betriebsführung der Wasserversorgung.

Sie haben Interesse an Strom und Gas aus regionaler Hand? Dann zögern Sie nicht, kommen Sie bei uns vorbei, wir beraten Sie gerne.

Ihre Gabriele Laxander

REMSTALWERK: Ihr neuer Partner auch beim 'Wasser'!

Wasser ist unser höchstes Gut. Damit es für die Bürger weiterhin bezahlbar bleibt, haben sich die vier Gesellschafter-Gemeinden entschlossen, dem REMSTALWERK die technische Betriebsführung ab 1. August 2016 zu übertragen. So übernimmt das REMSTALWERK die technische Verantwortung der Wasserversorgung von rund 45 300 Bürgern in Kernen, Remshalden, Urbach und Winterbach. Die Gemeinden profitieren dabei von wirtschaftlichen Synergieeffekten und vom Know-how des Unternehmens. Die Bündelung von Technik und Personal bildet eine solide ökonomische Basis für die Instandhaltung des Leitungsnetzes.

Wartungsarbeiten, Reparaturen, Rohrnetzkontrolle und -dokumentation – all das leistet in Zukunft unser REMSTALWERK. Wir überwachen die Wassergewinnung, die Speicherung und die Verteilung. Darüber hinaus verwalten wir Material und technische Geräte, übernehmen die Trinkwasserkontrolle und unterstützen bei der Einhaltung neuer gesetzlicher Vorgaben. Die neue Struktur ermöglicht es ebenfalls, Bereitschaftsdienste für die Mitarbeiter flexibler zu gestalten.

Unsere Dienstleistung hat natürlich keinen Einfluss auf die Eigentumsverhältnisse. Die vier Wasserwerke bleiben als Eigenbetrieb in kommunaler Hand. Die Entscheidungen über Investitionen, den Wasserpreis und die kaufmännische Kundenbetreuung ist nach wie vor Sache der Gemeinden. Unterm Strich sorgt das REMSTALWERK durch seine Dienste dafür, dass das kostbare Gut Wasser in den Gemeinden stets „im Fluss“ und von hoher Qualitätsgüte bleibt.

Fakten zum Wassernetz

45 300 Einwohner

13 020 Hausanschlüsse

227 km Rohrlänge

10 Pumpwerke

28 Hochbehälter

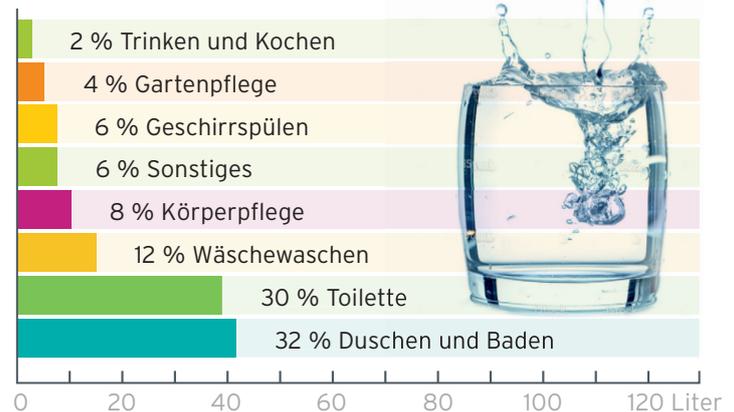
2,0 Millionen Kubikmeter Wasser/ Jahr

Wussten Sie schon, dass ...

- 1** ... unser Planet zwar mit ungefähr zwei Drittel Wasser bedeckt ist, uns jedoch weniger als ein Prozent davon als genießbares Süßwasser bereitsteht?
- 2** ... der menschliche Körper aus bis zu 70 % Wasser besteht?
- 3** ... die empfohlene Tagesration an Wasser, die wir mit der Nahrung oder als Trinkwasser zu uns nehmen sollten, bei zwei bis drei Liter am Tag liegt?
- 4** ... der durchschnittliche Wasserverbrauch eines Deutschen ca. 4 000 Liter am Tag beträgt? Der Großteil davon wird als 'virtuelles' Wasser bezeichnet und dient zur Produktion von Nahrungs- und Industriegütern.

Neben Sauerstoff ist Wasser das wichtigste Lebenselixier für Menschen, Tiere und Pflanzen. Diese Tatsache macht es zu einem kostbaren Gut. Wenn man sich vor Augen hält, dass insbesondere Trinkwasser nicht unerschöpflich zu Verfügung steht, gewinnt der verantwortungsvolle Umgang mit Wasser immense Bedeutung. Jeder kann dazu beitragen Wasser zu sparen und die Natur auf diese Weise ein Stück weit zu entlasten.

Statistik Wasserverbrauch



Der durchschnittliche Wasserverbrauch in einem Haushalt: 130 Liter/ Kopf.

Wasser sparen leicht gemacht!

Mit Sparduschköpfen und Perlatoren lässt sich der Wasserverbrauch im Durchschnitt um **50 % reduzieren**, indem Luft ins Wasser gemischt wird.

In der Toilette wird in einem Haushalt mit das meiste Wasser verbraucht, daher empfiehlt es sich **2-Mengen-Spülkästen** zu installieren oder zumindest Spülkästen mit **Spül-Stopptasten** auszurüsten. Lassen Sie Ihre Spül- und Waschmaschine zudem erst laufen, wenn diese voll sind.

Sparen auch Sie!

Ab 2017 sind wir Ihr Stromnetzbetreiber

Ab dem 1. Januar 2017 wird das REMSTALWERK neuer Netzbetreiber in den Gemeinden Kernen, Remshalden, Urbach sowie Winterbach und somit Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um das regionale Stromnetz. **Das bedeutet jedoch nicht, dass Sie auch automatisch Kunde beim REMSTALWERK werden. Informieren Sie sich daher rechtzeitig über unsere günstigen Stromtarife. Der Wechsel ist kinderleicht und spart Geld.**

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Michaela Sanzenbacher

07151 9731-1595

michaela.sanzenbacher@remstalwerk.de

Willi Krieger

07151 9731-1593

willi.krieger@remstalwerk.de



Alles aus einer Hand!

Wir sind Ihr Versorger vor Ort:
Strom, Gas und Wasser für Sie,
für das Remstal. Wechseln Sie jetzt!



Rathaus Urbach

Montag 15.00 - 17.30 Uhr

Rathaus Kernen-Rommelshausen

Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr

Altes Rathaus Winterbach

Mittwoch 15.00 - 17.30 Uhr

Geschäftsstelle Remshalden

Bürgerhaus Grunbach

Montag - Freitag

9.00 - 12.30 Uhr

Montag - Donnerstag

14.00 - 17.00 Uhr

REMSTALWERK GmbH & Co. KG

Schillerstraße 30 · 73630 Remshalden-Grunbach

Infoline 0800 0542542 (gebührenfrei)

www.remstalwerk.de · E-Mail info@remstalwerk.de